



Österreichfinale

Wer wird österreichischer Tarockmeister 2013/14 im Königrufer?

Königrufer aus sieben Bundesländern nehmen am kommenden Samstag am großen Österreich-Finale im Casino Linz teil. Erstmals werden auch Spieler vertreten sein, die sich über den neu gegründeten Steirischen Tarockcup eine Finalbeteiligung gesichert haben.

Insgesamt haben sich 330 Spieler über einen der fünf Tarockcups qualifiziert – es sind dies der Raiffeisen Tarockcup Austria, der Hausruckviertler Tarockcup, der Wiener Zeitung Tarockcup, der Tiroler Tarockcup und der Steirische Tarockcup.

Für Spannung ist gesorgt, weil bedingt durch den attraktiven Punktemodus viele Spieler Chancen auf den Sieg haben. Es gibt wie immer attraktive Preise für die besten 25 der Tageswertung und die besten 30 der Österreichwertung: Trophäen, Dinner & Casino-Gutscheine, Spieljetons, Warenkörbe aus dem Schmankerlshop von Peter Haudum in Helfenberg und Tarocksouvenirs.

Auch wer nicht qualifiziert ist, darf an dem Turnier teilnehmen, kämpft dann allerdings nur um den Tagessieg mit. „Wer qualifiziert ist, kann also beispielsweise seine Tarockpartner aus privaten Runden mitnehmen, auch wenn diese die Qualifikation nicht geschafft haben“, sagt Franz Kienast, einer der Organisa-

toren des Österreich-Finales. „Mit der Integration des Steirischen Tarockcups ist der Tarock-Österreich-Bewegung wieder ein großer Schritt gelungen. Unser Ziel ist es, künftig auch Teilnehmer aus dem Burgenland, vielleicht sogar aus Vorarlberg begrüßen zu dürfen.“

Da der „Wiener Zeitung“-Tarockcup nicht nur Spieler aus Wien, sondern auch aus Niederösterreich und Kärnten umfasst, und beim Hausruckviertler Tarockcup auch viele Salzburger mitspielen, sind Burgenland und Vorarlberg tatsächlich die letzten blinden Flecken auf der Turnier-Landkarte der Königrufer.

Zwischenstand vor dem Finale:

- | | |
|---------------------------------------|------------|
| 1. Rudolf Stürmer
Bad Leonfelden | 125 Punkte |
| 2. Peter Baumann
Dobl | 124 Punkte |
| 3. Ingrid Müller
Wien | 115 Punkte |
| 4. Manfred Doppler
Ampflwang i. H. | 114 Punkte |
| 5. Monika Schlager
Innsbruck | 113 Punkte |
| 6. Werner Wydra
Wien | 111 Punkte |
| 7. Christian Raninger
Julbach | 104 Punkte |
| 8. Christian Rieseneder
Wien | 102 Punkte |
| 9. Franz Kienast
Frankenmarkt | 100 Punkte |

- | | |
|---|------------|
| 10. Rudolf Proksch
St. Georgen i. A. | 100 Punkte |
| 11. Alois Stöbich
Bad Leonfelden | 99 Punkte |
| 12. Manfred Uiberreiter
Innsbruck | 97 Punkte |
| 13. Karl Schilcher
Bad Leonfelden | 97 Punkte |
| 14. Markus Feldner
Wattens | 96 Punkte |
| 15. Peter Maier
Niederneukirchen | 95 Punkte |
| 16. Balthasar Rohrmoser
Salzburg | 94 Punkte |
| 17. Emanuel Haider
Ahorn | 94 Punkte |
| 18. Arnold Ackerlauer
Linz | 94 Punkte |
| 19. Florian Ebner
Linz | 93 Punkte |
| 20. Irene Grünsteidl
Perg | 92 Punkte |

Tarock-News

Das **7. Königrufer-Österreichfinale** findet am Samstag, dem 12. April, im Casino Linz, Rainerstraße 2 statt; Eintreffen der Spieler und Registrierung ab 15 Uhr, Spielbeginn 16 Uhr (pünktlich). Alle Ergebnisse, Fotoserien und Jahresstatistiken der ersten sechs Österreich-Finalrunden auf www.tarockoesterreich.jimdo.com.